



KULTUR. Die Wiener Sängerknaben geben am 19. November im Kurhaus ein Adventkonzert. Seite 2

BRÄUCHE. Die Haller Geschichte(n) befassen sich im aktuellen Podcast mit der medizinischen Vergangenheit der Stadt. Seite 4



KULTUR. Tenor Martin Mittertutner und Gitarrist Martin Wesely präsentieren „Die schöne Müllerin“. Seite 4

Online-Auftritt im ständigen Wandel

Die Homepage der Stadt Hall in Tirol wurde einem Re-Design unterzogen, um den Nutzerinnen und Nutzern noch mehr Service in einem schönen und praktischen Umfeld bieten zu können. Nutzerfreundlichkeit, Datenschutz und Sicherheit stehen dabei im Mittelpunkt.

GESELLSCHAFT. Vor 5 Jahren wurde die von der Fa. Holzweg in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing und dem Stadtamt gestaltete Homepage online gestellt. Seit dem kam es zu ständigen Aktualisierungen, sei es inhaltlicher Natur, oder von der technischen Seite her, wie Mag. Anny Franzelin vom Stadtmarketing erklärt: „Diese laufenden Änderungen betreffen vor allem Aspekte der Sicherheit, des Datenschutzes und um eine möglichst barrierearme Plattform bieten zu können. Damit einher gehen auch laufende Umbauten der Homepage, um dem immer stärker werdenden Nutzungsbereich über Mobilgeräte gerecht zu werden. Mittlerweile surfen fast zwei Drittel der Besucher der Homepage bereits via Smartphone und Tablet, Tendenz steigend!“



FOTO: GREGOR JEREMNY/WOLFF/ALDRANDKÄSTER/SATISFLEX

Mag. Anny Franzelin vom Stadtmarketing Hall in Tirol betreut die städtische Homepage redaktionell und technisch.

Von Politik bis Veranstaltungen

Ein wichtiger Punkt der Homepage ist der direkte Draht zur Stadtverwaltung mit den Präsentationen und Kontakten zu Politik, Ämtern und deren Aufgabengebiete. Natürlich spielt auch die Ver-

netzung mit Hall AG, Tourismus, Wirtschaft, Stadtmuseum und der Stadtbücherei eine wichtige Rolle. Gerne genützt wird der Veranstaltungsbereich, in dessen Kalender sich Veranstalter aus Hall und der Region kostenlos eintragen können. Sehr gut angenommen wird in die Homepage integrierte Newsletter mit mittlerweile 3000 Abonnenten, die wöchentlich ein Update zu Nachrichten und Veranstaltungen in der Stadt Hall bekommen. Ein Punkt der auch Bürgermeister Dr. Christian Margreiter besonders freut: „Es ist schön zu sehen, dass die Homepage aber auch der Newsletter so gut angenommen werden. Das zeigt das große Interesse der Bürgerinnen und Bürger am Geschehen in der Gemeinde. Die Anforderungen an eine städtische Homepage ändern sich laufend. Umso wichtiger ist es, Neues einzugliedern. So wird seit heuer die Gemeinderatssitzung live gestre-

amt bzw. kann auf der Homepage auch nachträglich angeschaut werden. Mit dem wöchentlich neuen Podcast in der Stadtzeitung gibt es eine weitere Verbindung, die analoge mit digitalen Medien vereint.“

Aktuelle Standards beibehalten

Auch die Datenschutzrichtlinien sind ein ständig zu aktualisierender Bereich. Aus Gründen der Sicherheit und Datenhoheit wird



„Die Anforderungen an eine städtische Homepage ändern sich laufend. Umso wichtiger ist es, Neues einzugliedern ...“

Bürgermeister Dr. Christian Margreiter

auf europäische Standards gesetzt; die Seite wurde so optimiert, dass auf einen allgemeinen Cookie-Banner sogar verzichtet werden kann. „Daher wird im laufenden

24/7/365-Betrieb der Homepage ständig darauf geachtet, diese am aktuellen, inhaltlichen und technischen Stand zu halten. Dies betrifft nicht nur die Hauptseite, sondern auch die ‚Geschwister-Homepages‘ der Musikschule Hall und zukünftig auch der Wohn- und Pflegeheime. Durch die gemeinsame Nutzung der Hintergrundprogrammierung ergeben sich u.a. auch wirtschaftliche Vorteile“, beschreibt Anny Franzelin einen wohl eher unbekanntem Aspekt. Was den augenscheinlichen Auftritt der Homepage, das Optische angeht, gibt es mit diesem Re-Design kleine Änderungen, die den Webauftritt moderner und user-freundlicher wirken lassen. Darum lohnt es sich auf alle Fälle die Homepage der Stadt Hall als Startseite im Browser festzulegen und idealerweise auch den Newsletter zu abonnieren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hall-in-tirol.at

INFORMATION

Von der Wiege bis zur Bahre

Die Homepage der Stadt Hall ist virtuelles Spiegelbild des Lebens und in der Navigation möglichst benutzerfreundlich und barrierearm gestaltet. Wissenswertes aus der Geschichte ist ebenfalls zu finden, wie Kontaktdaten zu Ämtern, Institutionen bis zur Politik. Kundmachungen und Verordnungen, aber auch Anträge werden zum Download angeboten. Ein wichtiger Punkt der Gestaltung war auch die Verbindung zu Hall AG, Tourismusverband und der Wirtschaft in der Altstadt.

WOCHENENDDIENSTE

**Apotheken-Nacht und
Wochenenddienst:**

Donnerstag, 3. November: Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße
Freitag, 4. November: Marienapotheke, Absam, Dörferstraße
Samstag, 5. November: Apotheke Rumer Spitz, Serlesstraße
Sonntag, 6. November: St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz
Montag, 7. November: Haller Lend Apotheke, Brockenweg
Dienstag, 8. November: Apotheke St. Georg, Dörfer Straße 2, Rum
Mittwoch, 9. November: Kur- und Stadtapotheke, Oberer Stadtplatz
Donnerstag, 10. November: Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße
Freitag, 11. November: Marienapotheke, Absam, Dörferstraße.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr
Samstag, 5. November: Dr. Christian Reinalter, Dorfstraße 13d, Mils, Tel. 05223/57746;
Sonntag, 6. November: Dr. Barbara Richter, Wallpachgasse 2, Hall, Tel. 05223/44423.

Zahnärztlicher Notdienst:

Sa, 5./So, 6. November: Dr. Kinga Jekelfalussy, Bundesstraße 8, Volders, Tel. 05224/57261;
 DDr. Marcellus Weger, Rathausgalerien/Anichstraße 8/4, Innsbruck, Tel. 0512/571988.

**Tierärztlicher Notdienst
für Kleintiere:**

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 4. November:
19 Uhr Abendmesse und Anbetung
Sonntag, 6. November:
9.30 Uhr Gottesdienst
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend
Mittwoch, 9. November:
8.30 Uhr Rosenkranz
9 Uhr Messe (Frauenkongregation)
Freitag, 11. November:
17 Uhr Martinsfeier (Kindergarten)
19 Uhr Abendmesse

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr;
Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

St. Franziskus/Schöneegg:

Eucharistiefeier an Werktagen:
Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr in der Kapelle; Eucharistiefeier am Vorabend: Samstag um 19 Uhr, Pfarrgottesdienst: Sonntag um 9.30 Uhr
Herz-Jesu-Freitag, 4. November:
18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend in der Kapelle
Donnerstag, 10. November:
17.45 Uhr Andacht zum Martinsumzug des Kindergartens Weißenbachstraße.

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8.30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Klosterkirche Thurnfeld:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8 Uhr

Evangelische Gottesdienste:

Sonntag, 6. November: 10 Uhr, Joe Karner, mit Abendmahl;

AUS DEM STANDESAMT

Geboren wurden:

Pia Soraperra, Hall in Tirol
 Erdem Ekrem Mutlu, Hall in Tirol
 Linda Najjari, Hall in Tirol

Geheiratet haben:

Christian Höllwarth und Ruth Zander
 Andreas Hildebrand und Karin Neurer

Gestorben sind:

Christa Eller, 45 Jahre
 Sabine Rosenstatter geb. Weber, 52 Jahre
 Gertraud Humer geb. Ebenwaldner 79 Jahre
 Anna Schaur geb. Danter, 95 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH



FOTO: ALEXANDR SEIFER

Die weltbekannten Wiener Sängerknaben treten in Hall auf.

Klangvolle Kinderstimmen

Am Samstag, 19. November um 19 Uhr geben die Wiener Sängerknaben im Haller Kurhaus ein Adventkonzert.

KULTUR. Heute gibt es rund hundert aktive Wiener Sängerknaben zwischen neun und vierzehn Jahren, aufgeteilt auf vier Konzertchöre. Jeder der Chöre verbringt neun bis elf Wochen des Schuljahres auf Tournee. Zusammen absolvieren die Chöre jährlich rund dreihundert Auftritte vor fast einer halben Million Zuschauern. Die Wiener

Sängerknaben bereisen dabei nahezu alle Staaten Europas, Asien und Australien, Süd- und Mittelamerika, die USA und Kanada. Am Samstag, 19. November geben die Wiener Sängerknaben im Haller Kurhaus ein Adventkonzert.

Karten und weitere Informationen: www.wieneraengerknaben.at

Arbeiten am Bahnhof in der Nacht von 5. auf 6. November

Die ÖBB bittet um Verständnis für auftretende Beeinträchtigungen in Form von Lärm und Staub.

INFRASTRUKTUR. Damit Reisende und Güter pünktlich und sicher auf der klimafreundlichen Schiene unterwegs sein können, benötigen die Bahnstrecken einen regelmäßigen Service. So kommt es in Hall in Tirol zu Erhaltungstopfarbeiten von Gleisen und Weichen. Das Schotterbett stabilisiert das Gleis in der optimalen Lage und wird deshalb regelmäßig von einem maschinellen Durcharbeitszug bearbeitet.

**Akustische und optische
Warnsignale für Arbeiter**

Die Arbeiten finden im Bahnhof Hall in Tirol in der Nacht von Samstag, 5. November, auf Sonntag, 6. November in der Zeit von 22 bis 5:30 Uhr statt. Leider können Lärm und Staub nicht gänzlich vermieden werden. Zum Schutz der Arbeitenden werden akustische und optische Warnsignale

abgegeben. Die ÖBB bittet um Verständnis!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an infra.kundenservice@oebb.at. Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

INFORMATION

**PFARRE ST. FRANZISKUS
HALL-SCHÖNEGG**

Tanzabend mit Herta Erhart am Dienstag, 8. November von 19.30 bis 21 Uhr unter dem Titel „Die Fülle des Herbstes betanzen... und dafür danken...“ Tänze aus aller Welt laden ein, sich eine besinnliche, bewegte Auszeit zu nehmen – inmitten des meist herausfordernden Alltags! Info und Anmeldung bei Herta Erhart, Tanzlehrerin 0650/4237003.

I Hauskrankenpflege | Heilbehelfe | Haushaltshilfe | Beratung

Gesundheits- und Sozialsprengel

Hall i. T. · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils

sozialsprengel-hall-gf@cnh.at | www.sozialsprengel-hall.at

6060 Hall in Tirol | Zollstraße 8 | Telefon: (05223) 45604

Feststimmung in der Haller Altstadt

Ob in den Geschäften und Lokalen oder auf den Plätzen und Gassen – bei der Nacht der Chöre, die gleichzeitig auch die Lange Einkaufsnacht war, herrschte eine wunderbare Atmosphäre, die BesucherInnen von Nah und Fern begeisterte.



FOTO: GEMINOLIAS/ST

Am Oberen Stadtplatz war ebenso kaum mehr an ein Durchkommen zu denken, wie in manchen Gassen, etwa beim Auftritt der Lippenbeweger Rum in der Rosengasse. Bei einer wunderbar lauen Herbstnacht aber kein Problem, sondern vielmehr ein schönes Gemeinschaftserlebnis, das die BesucherInnen genossen.

FEST. Zwölf Chöre verzauberten am Abend vor dem Nationalfeiertag die Altstadt mit einer unvergleichlichen Klangwolke, die BesucherInnen in Massen nach Hall lockte. Ob reiner Frauen-, Männer- oder gemischter Chor – die SängerInnen begeisterten mit ihrem stimmlichen Können und unterschiedlichen Repertoire. Organisiert wurde die Zusammenstellung dankenswerterweise vom Männergesangsverein Hall 1853.

ger. Nicht nur für die ZuhörerInnen war das ein stimmungsvolles Ende, sondern auch für die rund dreihundert Mitglieder der Chöre, die diesen Abend sichtbar genossen hatten.

Einkaufen und genießen zu später Stunde

Aber nicht nur im Freien, auch in den Geschäften und Lokalen war in dieser Nacht viel los. Und so mancher Chor ließ es sich nicht nehmen, auch dort das eine oder andere Lied anzustimmen. Auch die Kaufleute und Gastronomen ließen sich einiges in Sachen Rahmenprogramm einfallen und so hatten die BesucherInnen die Qual der Wahl. Auch aus wirtschaftlicher Sicht war die Lange Einkaufsnacht in Verbindung mit der Nacht der Chöre ein Erfolg. Und so wurde nach so mancher Sperrstunde noch lange im „privaten“ Rahmen weitergefeiert. Somit wünschen sich wohl viele eine Wiederholung dieser Verbindung von Einkaufs- und Gastronomieerlebnis mit wunderbarer Live-Musik.

Musikalisches Ende mit „Fein sein, beinander bleiben ...“

Wunderbarer Schlusspunkt der Nacht der Chöre war das gemeinsame Abschlusslied am Oberen Stadtplatz „Fein sein, beinander bleiben“, dirigiert vom Chorleiter des MGV Hall, Gregor Mattersberger.



Der Chorleiter des MGV Hall beim Abschlusslied, Gregor Mattersberger.



Der Auftritt des Chores aus Volders vor dem Bezirksgericht.



Die Chöre bewiesen nicht nur ihre Gesangskunst, sondern auch Show-Potential.

BEZAHLTE ANZEIGE



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

RUHE UND LUXUS IN THAILAND

Insel Phuket | Hotel Namaka Resort Kamala ****
inkl. Flug ab/bis München
z. B. von 1.12. bis 15.12.2022
im Doppelzimmer Deluxe mit Frühstück
14 Nächte pro Person



**ab
1.705,-
Euro**



„nouWell cousines“ behandeln in ihren Liedern Themen ihrer Generation.

Klangvoll über das Leben schwadronieren

Ein Abend voller guter Geschichten und wunderbarer Musik mit „nouWell cousines“ und Maxi Pongratz am Samstag, 12. November im Rahmen von Grünmandls musikalischem Zimmertheater 2022.

KULTUR. „Sometimes a human being is a singing being“. So heißt es in Otto Grünmandls Bühnenwerk „The Mountain Singers“ aus dem Jahre 1999, in dem der Meister des höheren Unsinn nicht nur literarische, sondern auch balladeske Töne anstimmte. Unterschiedlich geartete „Singing beings“ stehen auch im Zentrum von Grünmandls musikalischem Zimmertheater, das von 3. November bis 17. Dezember die Klaviatur der tiefsinnigen Komik bedient und klangvoll in die Seele(n) lugt.

Talent, Bühnenlust und Humor hat den „nouWell cousine“ die

Musikerfamilie Well mitgegeben. Sie haben jedoch ihren eigenen Stil entwickelt – genreübergreifend, weltoffen und regional verwurzelt. In ihren Liedern behandeln sie sowohl gesellschaftskritisch als auch humorvoll Themen ihrer Generation, ohne sich dabei zu ernst zu nehmen. In ihrem aktuellen Programm „Boaznklassik“ dreht sich alles um die Boazn – genauer gesagt, um das Johannes Cafe: ein Schmelztigel der verschiedenen Kulturen und G'sichter. Ein Programm so vielseitig wie dieses Publikum!

Maxi Pongratz pendelt zwischen Obergiesing und Oberammergau, ist Akkordeonspieler, Texter und Liedschreiber von „Kofelgschroa“ und seit 2019 solo auf Tour. Auf seinem zweiten Soloalbum „Meine Ängste“ wird Pongratz zum Regisseur seiner Träume und Dompteur seiner Ängste und geht der Frage nach, wer man eigentlich ist – oder zumindest sein will. Denn jeder Mensch kommt ja irgendwo her. Wie ist das aber, wenn das Herkommen ein Dorf am Fuß des Kofels ist, eingepfercht zwischen (Theater-)Leiden(-schaft), Schuhplatteln und Touristenbussen? Eintritt: VVK 15,- / 12,- Euro (erm.), AK 18,- / 15,- Euro (erm.).



Maxi Pongratz geht der Frage nach, wer man ist oder sein will.

Weitere Informationen unter:
www.stromboli.at

Heimspiel für Ausnahmeköner

Zum 16. Mal sind die Haller Saitenspiele den Geheimnissen der akustischen Gitarre im stilvollen Ambiente der Burg Hasegg auf der Spur. Am 11. November steht „Die schöne Müllerin“ am Programm.



Martin Mitterrutzner (Tenor) und Martin Wesely (Gitarre)

KULTUR. 2023 feiert einer der bekanntesten Liederzyklen der klassischen Musik seinen 200. Geburtstag. Die Wirkung der schönen Müllerin ist auch heute noch faszinierend und das Schicksal des Müllersknechts berührt die Zuhörer immer noch zutiefst. Zwei international erfolgreiche Haller Musiker, Tenor Martin Mitterrutzner und Gitarrist Martin Wesely, schufen ihre eigene, farbenreiche Version, die den intimen, häuslichen Charakter der Entstehungszeit besonders spürbar macht. Im Juni 2022 wurde ein Tonträger

veröffentlicht und in Deutschland, Polen und Österreich präsentiert. Ausführliche Informationen finden sich auf der Webseite www.guitarvoice.info
Kartenpreise: VVK € 18,- / AK € 22,- / ermäßigt € 12,- / bis 15 Jahre frei.

Kartenreservierung:

- Burg Hasegg / Münze Hall, Werner Anfang, Tel. 05223/5855 520
- info@muenze-hall.at
- www.muenze-hall.at
- www.saitenspiele.com

Folge 17: Haller Geschichte(n)

Podcast über seltsame medizinische Gebräuche im Mittelalter



Das bekannte „Guarimoni-Mosaik“.

HISTORISCHES. Doctores und Bader, das waren im mittelalterlichen Hall die Adressen, an die sich Kranke wenden konnten. Da Hall in wirtschaftlicher Blüte stand, fanden sich in der Münzstadt einige interessante Mediziner ein, von denen einer sogar eine sensationelle Entdeckung machte. Davon, von den Doctores, Badern und Barbieren und einigen seltsamen medizinischen Gebräuchen handelt diese Folge der Haller Geschichten und wieder ist der Historiker Dr. Heinz Moser unser Gesprächspartner.

Weitere Infos mit dem nebenstehenden QR-Code scannen



Gewaltprävention an Haller Schulen

Austausch über die aktuelle Situation der Jugendlichen und Ziel der gewaltfreien Konfliktlösungen.



Gruppenbild nach dem Treffen v. l. mit BezInsp. Walter Schrott (Stadtpolizei), Mag. (FH) Regina Fischer (JAM), StADir. Dr. Bernhard Knapp, StR Theresa Schatz, Bgm. Dr. Christian Margreiter, Mag. Alexander Eder (Park In), Dir. Dr. Peter Langer (Polytechnische Schule), Dir. Günter Nimmerfall, MA BEd (MS Schulzentrum Hall in Tirol), Dir. Walburga Wiener, MAS MSc (MS Dr. Posch) und BezInsp. Pamela Prem (PI Hall).

JUGEND. Nachdem in den vergangenen Wochen seitens Haller SchuldirektorInnen eine Häufung gewalttätiger Vorfälle unter Jugendlichen in Hall zu beobachten war, luden Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, Stadträtin Theresa Schatz und Stadtamtsdirektor Dr. Bernhard Knapp kürzlich zu einem Gespräch ins Rathaus. Die DirektorInnen der Mittelschulen „Schulzentrum Hall in Tirol“ und „Dr. Posch“ sowie der Polytechnischen Schule und VertreterInnen der Polizeiinspektion Hall, der Stadtpolizei und der Offenen Jugendarbeit tauschten sich dabei über die aktuelle Situation der Jugendlichen in Hall aus und diskutierten wirksame Strategien zur Gewaltprävention.

Einig waren sich alle, dass junge Menschen stark von den aktuellen gesellschaftlichen Krisen betroffen sind. Dementsprechend nehmen auch psychische Belastungen sowie Aggressionen gegenüber sich selbst und anderen zu. Um dieser Herausforderung angemessen zu begegnen, wurde ein noch engerer Austausch aller zuständigen Institutionen in Hall vereinbart. Die Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit und Jugendberatung in Hall arbeiten mit jugendlichen BesucherInnen laufend an gewaltfreien Konfliktlösungen.

Informationen sind in Hall in Tirol erhältlich:

- „JAM - Jugendarbeit Mobil“ mit Streetwork und mehreren Anlaufstellen in und um Hall (jugendarbeit-mobil.at); digital unter jam.hallzentrum.com.

[instagram, office@jugendarbeit-mobil.at](https://www.instagram.com/jugendarbeit-mobil.at) sowie Tel. 0676/835 845 331

- Jugendhaus Park In in Hall in der Thurnfeldgasse 10 (www.parkin.at); digital unter [jugendhausparkin.instagram](https://www.instagram.com/jugendhausparkin), parkin.hall@parkin.at sowie Tel. 0699/17419171

Von Gewalt Betroffene können sich auch jederzeit an folgende Stellen wenden:

- Gewaltschutzzentrum Tirol in Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 42a (www.gewaltschutzzentrum-tirol.at), office@gewaltschutzzentrum-tirol.at, Tel. 0512/57 13 13
- KIZ - Kriseninterventionszentrum für Kinder und Jugendliche in Not in Innsbruck, Pradlerstr. 75 (kiz-tirol.at), info@kiz-tirol.at, Tel. 0512/58 00 59.



Art Box: Veronika Abigail Beringer

Das Klocker Museum lädt am Samstag, 5. November um 11:30 Uhr zur Eröffnungsmatinée ein.

KUNST. Im Rahmen der Premiertage präsentiert das Klocker Museum die Neugestaltung der ART BOX durch die neue Stipendiatin der Klocker Stiftung, Veronika Abigail Beringer. Die Künstlerin, geboren 1990 in Götzens, studierte Malerei und Animation bei Judith Eisler an der Universität für Angewandte Kunst in Wien, wo sie seither auch lebt und arbeitet. Ausgehend vom Collageprinzip reflektiert die Künstlerin mithilfe unterschiedlicher Medien, wie Malerei oder Keramik, ihre Arbeiten in einer zyklischen Denkweise und entwickelt mit teils bekannten Motiven oder Ideen neue Projekte.

Premiertage von 3. bis 5. November 2022

Die Premiertage bieten seit 1998 konstant neue Wege zur Kunst und laden auch dieses Jahr wieder ein, an diversen Formaten teilzunehmen. Bei Vernissagen, Talks, Expertinnenführungen, Diskussionen und Performances haben Besucher die Möglichkeit, künstlerische Positionen kennenzulernen, mit Expertinnen in Kontakt zu treten oder einfach zeitgenössische Kunst zu genießen.

Sonderöffnungszeiten im Rahmen der Premiertage:

- Donnerstag 10 -17 Uhr
- Freitag 10 -22 Uhr
- Samstag 10 -17 Uhr

Während der Premiertage ist der Museumsbesuch kostenlos!

Kontakt Stadtzeitung

Redaktion
Gregor Jenewein
Tel. 05223/5845-3017
Inseratenverwaltung
Mag. Marion Halper
05223/513-31



Dacheindeckungen- und Sanierungen in Blech, Holz und Ziegel ■ Holzbau für Carports, Dachstühle und Terrassen ■ Glasbau und Glaszuschnitte für Innen- und Aussenbereich

BEZAHLTE ANZEIGE
Anker
Dach + Glas
GmbH & Co KG
6060 Hall
Lorettostraße 6
Tel. 05223/57440,
info@anker-glas.at
www.anker-glas.com

Spannende Unterhaltung im literarischen Duett

Ganz im Zeichen zweier österreichischer Autorinnen mit dem Hang und der Liebe zu anderen Ländern stand kürzlich ein Sonntagvormittag beim Krimifest in der Stadtbücherei in Hall.



FOTO: STADTBÜCHEREI HALL

Sichtbar gut gelaunt: Büchereileiterin Linda Pletzenauer (links) und die Krimi-Autorinnen Ellen Dunne und Martina Parker.

KULTUR. Die Autorinnen Ellen Dunne und Martina Parker besuchten in der Lesung im Rahmen des Krimifestes am 23. Oktober den zahlreich erschienenen Gästen eine spannende Mittagsstunde. Die Erwartung, Auszüge aus kürzlich erschienenen Kriminalromanen sozusagen „im Originalton“ zu hören, wurde weit übertroffen. Spannend war es nämlich zu erleben, wie die beiden Frauen ihre Werke und Protagonisten geradezu unterhaltsam in einer Doppel-conference darboten; spannend umso mehr, als sich Ellen Dunne, aus Salzburg stammend und in Ir-

land lebend, und Martina Parker, eine Burgenländerin, gerade am Vorabend kennengelernt hatten. Man konnte – abgesehen von den vorgetragenen Romanabschnitten – die Romanfiguren mit ihren Charakterzügen erfahren und mit ihnen geradezu mitleben.

Anreise sogar aus dem Burgenland

Erfreulich war der sehr gute Besuch der Veranstaltung; neben zahlreichen KundInnen der Bücherei war besonders bemerkenswert, dass sogar Interessierte aus dem Burgenland speziell zu diesem Anlass nach Hall gereist sind, um „ihre Autorin“ persönlich kennenzulernen. Nicht entgegen ließ sich das Haller Krimifest auch Ersatzgemeinderätin Claudia Weiler.

Der Büchertisch der Firma Riepenhausen wurde sehr gut angenommen, angenehm war die Bewirtung mit Erfrischungen durch die Belegschaft der Bücherei. Die Stadtbücherei hat einen erquicklichen und bereichernden Sonntagmittag mit Literatur, Unterhaltung und Gelegenheit zum Gespräch mit den Autorinnen geboten – eine Wiederholung erwünscht!

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangen die Stellen als

Stadt Hall in Tirol



Köchin/Koch in den Optikerschulen

in Teilzeit (25 Wochenstunden) und Vollzeit (40 Wochenstunden)

zur ehesten Besetzung. Die Anstellungen und Entlohnungen erfolgen nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 und sind vorerst auf 6 Monate befristet. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die Übernahme in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis. Das Mindestentgelt beträgt monatlich brutto € 3.368,26 bei Vollzeitbeschäftigung. Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöht.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Umsetzung der Anforderungen für eine Großküche
- Lagerwirtschaft
- Einkauf und Bestellwesen
- Essensausgabe
- div. Reinigungstätigkeiten

Voraussetzungen für die Anstellung:

Abgeschlossene Kochlehre mit entsprechender Praxis, Erfüllung der Aufnahmeerfordernisse nach dem Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012, Unbescholtenheit sowie bei männlichen Bewerbern der Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes (gegebenenfalls Nachweis der Befreiung). Erwartet werden persönliche und gesundheitliche Eignung sowie körperliche Belastbarkeit, Flexibilität, Fleiß, Verlässlichkeit sowie Teamfähigkeit und korrektes Verhalten gegenüber MitarbeiterInnen und Vorgesetzten.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte mit Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, einer aktuellen Strafregisterbescheinigung (kann nachgereicht werden) sowie bei männlichen Bewerbern mit Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung, bis längstens 11.11.2022 einlangend, an Herrn Bernhard Golderer, Stadttamt, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol oder mittels E-Mail an personal@stadthall.at (PDF-Datei) richten. Dort erhalten Sie auch nähere Informationen, Tel. 05223/5845-3060.

Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter

Barbarakonzert & CD-Präsentation

Salinenmusik Hall in Tirol tritt am 25. November im Kurhaus auf



Zum Ausklang des Jubiläumsjahres der Salinenmusik Hall lädt diese herzlich zum Barbarakonzert ein! Als besonderes Highlight wird die neue CD präsentiert! Es erwartet die Besucher eine bunte Mischung von Märschen über symphonische Blasmusik bis hin zu modernen Stücken, für deren Aufführung die Salinenmusik seit Jahrzehnten bekannt ist. Eintritt freiwillige Spenden.

BEZAHLTE ANZEIGE

Physiotherapie Thomas Eliskases

Termin nach tel. Vereinbarung
Tel. 0699 10 65 57 61

Magdalenastraße 14
6060 Hall in Tirol



www.thomaseliskases.at

„Der Frosch und das Prinzickchen“

Weihnachtsmärchen der Kolpingbühne Hall, geschrieben und inszeniert von Priska Zimmermann. Premiere am 19. November um 15 Uhr, der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.

KULTUR. Es war einmal eine Prinzessin, die ihre goldene Kugel verloren hat... Wer kennt es nicht, das Märchen „Der Froschkönig“ oder „Der eiserne Heinrich“ von den Gebrüder Grimm. Aber warum wurde der Prinz eigentlich zum Frosch? Was haben Glühwürmchen, Fledermäuse und Leuchtschnecken damit zu tun? Wer ist denn nun das Prinzickchen? Und was sagt Heinrich zu alledem? Priska Zimmermann hat den Klassiker der Gebrüder Grimm neu adaptiert und viele Szenen zum Staunen und Schmunzeln ergänzt. Eines sei schon verraten: am Ende wird (fast) alles wieder gut! Es spielen Katrin Gostner, Peter Grassl, Hannes Purner, Gregor Gostner, Momo Welsch, Florian Margreiter, Helena Messner, Rebekka Grassl, Sabine Aichholzer, Martin Posch und Matthias Stock. Regie führt Priska Zimmermann mit der Unterstützung von Eva Pichler, Franz Kronberger setzt alles ins rechte Licht, die musikalische Untermalung übernehmen Johannes Arnold und Niko Schoner.



Märchenhafte Kostüme, eine spannende und auch lustige Geschichte – die Kolpingbühne Hall beschert kleinen und großen Theaterfreunden eine schöne Zeit.

Die Kolpingbühne Hall hat sich auch dieses Jahr für eine lockere Saalbestuhlung entschieden, um einen unbeschwerten Theaterbe-

such für alle zu garantieren. Die Premiere geht am 19. November um 15 Uhr über die Bühne. Wie es bereits Tradition ist, wird die zweite Vorstellung am 20. November von zwei Dolmetscherinnen simultan in Gebärdensprache übersetzt.

Aufführungstermine:

19., 20., 26., 27. November, 3., 4., 8., 11., 17. und 18. Dezember um 15 Uhr, 9. und 16. Dezember um 16 Uhr.

Vorverkaufsstellen:

Karten sind ab sofort erhältlich. Online auf www.kolpingbuehne.at oder im Tourismusverband Hall-Wattens, Unterer Stadtplatz 19.



Wie wurde der Frosch eigentlich zum Prinzen?



Kaspers Kürbisfest

Das Bunte Puppenkarussell spielt am Samstag, 5. November im Pfarrzentrum Schöneck/ Bei der Säule 2 eine spannende Geschichte rund um Kasper und die Kürbisprinzessin.

KINDER. Alle 1000 Jahre kommt aus einem Kürbis eine schöne Kürbisprinzessin! Auch der Zauberer Silberhaar hat in seiner Silberkugel dieses Ereignis gesehen – und er will es sich nicht entgehen lassen: Er möchte diese schöne Prinzessin in seinem Schloss haben! Aber die Kürbisprinzessin sucht den Kürbisprinzen und keinen Zauberer! Und so kommt es, dass der Zauberer die Prinzessin kurzerhand entführt! An so einem aufregenden Tag kann der Kasper jedenfalls nicht mit der Großmutter Kürbissuppe kochen – aber die hat dafür auch volles Verständnis! Lasst Euch überraschen, was in dieser spannenden Geschichte alles passieren muss – bis zum guten Ende!

eCarsharing in Hall in Tirol

Mit floMOBIL günstig, nachhaltig und flexibel rein elektrisch fahren. Der Peugeot SUV e-2008 steht am Standort in der Krippgasse voll geladen bereit. Einfach online registrieren, die Mobilitätskarte beim Stadtservice abholen, per App reservieren und losfahren!

Stadt **Hall in Tirol**

www.flo-mobil.com

BEZALTE ANZEIGE

FRISEURSALON DAMEN & HERREN
The Barber Company 2017

Amtsbachgasse 3, 6060 Hall in Tirol
+436765516654

Neueröffnung !!! Ihr moderner Friseursalon in Hall in Tirol

Viel Wiener Soul mit Triple-Yeah

Am 5. November machen die Wiener Soulisten von 5/8erl in Ehr'n endlich wieder in Hall Station.

KULTUR. „Als hätte Stevie Wonder eine Sachertorte geraucht.“ So umschrieb ein bayerischer Journalist den unverwechselbaren Sound von „5/8erl in Ehren“, die sich mit ihrem Stilmix aus Pop, Wienerlied, Jazz, Soul und Afro-Cuban als Fixstern am österreichischen Musikhimmel etabliert haben. Mit subtilen und doppeldeutigen Texten halten die Wiener Soulisten der österreichischen Seele einen Spiegel vor, ohne zu moralisieren oder belehren zu wollen. Auf ihrem aktuellen Album „Yeah, Yeah, Yeah“ enthüllt die Band bislang unbekannt Seiten: Wer auf Power-Balladen, Hawaii-Sounds und hochromantische Kunstlieder steht und obendrein noch Wiener Sachertorten-Soul liebt, ist hier genau richtig.

Weitere Informationen unter:
www.stromboli.at



5/8erl in Ehr'n geben auf ihrer Tour in Tirol ein Gastkonzert im Haller Kurhaus.

Herzlicher Dank an die Vorgängerin

Dr. Willi Oberaigner ist der neue Obmann der Vinzenzgemeinschaft Hall-St. Nikolaus.

SOZIALES. Vor kurzem hat die Vinzenzgemeinschaft Hall-St. Nikolaus einen neuen Obmann gewählt. Helga Lendl hat ihre Funktion als Obfrau auf eigenen Wunsch abgegeben. Der neue Obmann Willi Oberaigner möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei Helga Lendl



Obmann Willi Oberaigner

für ihre lange engagierte Tätigkeit bedanken. Sie hat die Vinzenzgemeinschaft über einen Zeitraum von zehn Jahren mit großem Engagement und zeitlichem Einsatz geleitet und wird auch weiterhin für die Betreuung der Hilfsbedürftigen zur Verfügung stehen.

Das Ziel der Vinzenzgemeinschaft Hall-St. Nikolaus ist es, Menschen in unserer Stadt, die in seelische oder materielle Not geraten sind, zu unterstützen. Besonders wichtig ist es, rasche und unbürokratische Hilfe zu leisten wenn es „irgendwo brennt“. Alle zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig, es gibt weder ein Büro noch Angestellte und alle Spenden kommen zu 100 % den Hilfsbedürftigen zugute.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

Ablinger Garber



Dinkhauser
Kartonagen

BEZAHLTE ANZEIGE

Caritas

Die Caritas der Diözese Innsbruck sucht für die **Kinder- und Jugendwohngemeinschaft Haus Mirjam:**

Haushälter*in

**8 Wochenstunden
Dienstort Hall in Tirol**



Bruttogehalt: mind. € 2.145,- (39 Wochenstunden)
Eintritt ab 01. Dezember 2022

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
bis 07. November 2022 unter www.caritas-tirol.at

KLEINANZEIGEN

■ **VHS Hall: Wir suchen ab sofort eine verlässliche Reinigungskraft** für 1-2 Mal pro Woche, bei flexibler Zeiteinteilung. E-Mail: hall@vhs-tirol.at Tel. 05223/45 888 (Anrufe Mo-Do von 9-11 Uhr erbeten)

■ **Für den Haller Adventmarkt, Stand Grödner Holzschnitzereien, suchen wir Mitarbeiter/innen,** gerne auch z.B. Student/innen. **Flexible Arbeitszeit und sehr gute Entlohnung** wird geboten. Bitte melden Sie sich telefonisch unter 0039/335/615 99 53 oder per E-Mail unter: info@muan.it

■ **Suche Reinigungskraft** für 3 Stunden wöchentlich im Raum Hall. Tel. 0699/112 88 88 6

■ **Zu vermieten in Hall / Schöneegg** ab 1. Dezember 2022: **2-Zimmerwohnung** mit 47 m², Balkon, Autoabstellplatz, Miete inclusive BK € 690,-.

■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihnen?** Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/88 181 1600

■ **Reinigungshilfe für 2 Personen Haushalt in Absam** für 1 x wöchentlich für 2-3 Std. vormittags **gesucht.** Bezahlung € 15,- pro Stunde, mit Öffis sehr gut erreichbar. Tel. 0676/755 785 0

■ **Kommt vorbei – im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“** gibts tolle Übergangs- & warme Bekleidung, Schuhe/Stiefel, Hauspatschen, Sport-/Berg-/Schiebekleidung, Kletterpatschen, Kraxe, Fahrradsitz, Wintersportgeräte u.a. sowie viele neue, tolle Spielsachen,

Spiele, Puzzle, Bücher, CDs/DVDs! DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/222 94 12! **Was wir derzeit suchen, schaut unter:** www.kunterbunter-laden.at

■ **Neu in der Teegießerei Hall – Spezialitäten aus Griechenland:** Bio Olivenöl, Thymian Honig, Olivenpaste, Bio-Kräutertee. Auch unsere **köstlichen Herbst/Wintertees sind eingetroffen**, z.B. Knusperhäuschen, Feuerzangenbowle, Kaminglut. **Kaffee** von der Gmundner Familienrösterei, **liebe Geschenkideen!** Arbesgasse 3, Tel. 05223/20 411, www.teegeeßerei.at

■ **Äpfel und Apfelsaft ab Hof Verkauf,** Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/749 04 22

■ **Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns:** m.ha@ablingergarber.com